Z [23141] In unserm Verlage ist erschienen:

= Zweite vermehrte und verbesserte Auflage -

von

Fr. Steudel's praktische Pilzkunde.

Ausgabe B. (Buchform).

2 % 50 8 ord.

(Rabatt 25% in Rechnung; 30% gegen bar.)

Aerzte, Apotheker, Lehrer, Geistliche, Forstleute, Schul- und Orts-Bibliotheken, landwirthschaftliche Schulen, Haushaltungsschulen u. s. w. sind sichere Abnehmer.

Steudel's Pilzkunde gehört unstreitig zum Besten und verhältnismässig Billigsten, was auf dem Gebiete der Pilzlitteratur erschienen ist.
Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Tübingen, 20. Mai 1896.

Osiander'sche Verlagsbuchhandlung (Karl Köhler).

[23108] Soeben ift erichienen und liegt gur Berfendung bereit:

Die

Wildbad-Kur.

In gemeinverständlicher, gedrängter Darstellung

pot

Dr. Wilh. Josenhans

in Wildbad.

104 Seiten. Elegant kartoniert 1 . ord., 75 & no., 67 & bar. Freierempl. 11/10.

Inhalt: (Haupt-Abschnitte.) I. Einleitung. — II. Allgemeines über die Kurmittel Wildsbads. — III. Die für Wildbad sich eignenden Krankheiten: A. Allgemeine Ernährungsstörungen. — B. Erkrankungen des Nevensystems. — C. Chirurgische Fälle. — D. Die übrigen Organe.

Die lette ärztliche Schrift über "die Warmquellen von Wildbad" von v. Renz erschien im Jahre 1888. Wildbad verdankt v. Renz, der fast 25 Jahre als R. Badearzt wirkte, nicht nur sast seine ganze Litteratur, sondern auch eine bedeutsame Fortentwickelung und Erweiterung seiner Kurmittel.

Auf der wesentlich von Dr. v. Reng geschaffenen Grundlage weiterzubauen, das Wildbald in seiner heutigen Fortentwickelung darzustellen, erschien dem herrn Berfasser

als früherem Mififtengargt Reng' eine ichone Aufgabe.

Derfelbe will durch die vorliegende Arbeit dem Besucher Wildbads das Berständnis für das Wesen, die Wirkung und den inneren Zusammenhang der reichen Heilmittel des Kurortes Wildbad möglichst erleichtern, eine dankbare Aufgabe, zu deren Aussührung der Herr Dr. Josenhans als langjähriger Badearzt in Wildbad ohne Frage die geeignetste Stelle ist.

Bir bitten ju berlangen. Beftellzettel anbei.

Minden i/W., im Mai 1896. 3. C. E. Bruns' Berlag.

[22330] Soeben erschien:

Das Duell

und die

Academische Jugend.

Von

Dr. Paul von Salvisberg.

55

— 8°. 60 Å ord., 40 Å bar und 7/6. — A cond. nur in beschränkter Anzahl.

×

Der in akademischen Kreisen sehr bekannte Herausgeber der "Academischen Revue", Dr. Paul von Salvisberg, liefert mit dieser zeitgemässen Schrift ein fesselndes Resumé der für und wider das Duell lautgewordenen Stimmen, unter besonderer Berücksichtigung der letzten Ereignisse auf diesem Gebiet.

Die Broschüre wird nicht verfehlen, allgemeines Aufsehen zu erregen, zumal da gewisse Zustände und Geschehnisse in einzelnen Korporationen einer scharfen, aber gerechten Kritik unterzogen werden.

Wir bitten besonders die Handlungen in Universitäts- und Hochschulstädten, sich unverzüglich mit Exemplaren zu versehen. Verlangen Sie:

band mit halbem Porto (10 8) für 2 16 40 8, Barfaktur über Leipzig.

Academischer Verlag in München.

Verlag von C. A. Schwetschke & Sohn in Braunschweig, gegr. 1738.

(Z)[23190]

Soeben erschien und wurde als Theosoph.
Schriften Nr. XXIX/XXX zur Fortsetzung versandt:

Die

Mahâtmâs,

ihre thatsächliche Existenz

und

das von ihnen verkörperte Ideal.

Rede

am 27. April 1895 in St. James Hall zu London gehalten von

Annie Besant.

3 Bogen kl. 8°.

- Preis 40 & ord., 30 & netto. -

Wir stellen Ihnen gern Exemplare dieser interessanten Broschüre in Kommission zur Verfügung und bitten Sie, auf beigegebenem Bestellzettel umgehend zu verlangen.

Unverlangt versenden wir nichts.

Hochachtungsvoll

Braunschweig, 22. Mai 1896.

C. A. Schwetschke & Sohn.

4210